



aws KMU-Investitionszuwachsprämie ausgeschöpft

Aufgrund des außerordentlich hohen Interesses an der aws KMU-Investitionszuwachsprämie können ab sofort keine Anträge mehr gestellt werden.

Mit der KMU-Investitionszuwachsprämie können rund 1.900 Unternehmen bei ihren Investitionen in Höhe von 1,6 Milliarden Euro unterstützt werden; davon rund 1.450 Unternehmen im Bereich Gewerbe, Industrie und zuletzt auch Freiberufler mit einem Investitionsvolumen von rund 1,2 Milliarden Euro und 458 Unternehmen im Tourismus mit einem Investitionsvolumen von rund 400 Millionen Euro.

Während das Programm für KMU damit nunmehr ausgeschöpft ist, stehen für die Investitionszuwachsprämie für große Unternehmen noch ausreichend Budgetmittel zur Verfügung.

Von den insgesamt dafür bereitgestellten 100 Millionen Euro Fördermittel können noch rund 80 Millionen Euro im heurigen Jahr abgerufen werden. Damit können österreichische Leitbetriebe weiterhin auf Unterstützung bei ihren Investitionen bauen.

Auch für KMU und Freiberufler wird es weitere Fördermittel geben. Die diesbezüglichen Budgets werden ab 1.1.2018 wieder in der Höhe von 87,5 Millionen Euro zur Verfügung gestellt. Bis dahin können KMU von den umfangreichen Förderungs- und Finanzierungsangeboten profitieren, die mit den verschiedenen Initiativen der Bundesregierung zuletzt stark ausgeweitet wurden, z. B.:

[aws Investitionszuwachsprämie für Großunternehmen](#)

[aws Lohnnebenkostenförderung](#)

[aws erp-Kleinkredit](#)

[aws Garantie für Investitionen in Österreich](#)

[aws Garantie International](#)

[aws Risikokapitalprämie](#)

[aws Business Angel Fonds](#)

[aws Gründerfonds](#)

Impressum

Austria Wirtschaftsservice Gesellschaft mbH

Walcherstraße 11A, 1020 Wien

T + 43 1 501 75 – 100, F +43 1 501 75 – 900

E office@aws.at, www.aws.at